

Abenteuerlicher Ausflug der Lernenden

5. Folge des Weiermatte-Krimis: Die Eifersuchtsfalle und ein unerwarteter Verbündeter



Nach der Aufregung kommt die Entspannung beim Essen

Unsere Lernenden durften in diesem Jahr wieder gemeinsam auf Reisen gehen. Am Freitag, 1. Mai, führte der Ausflug nach Emmenbrücke, wo in der Adventure Arena bereits die ersten Herausforderungen auf uns warteten. Voller Vorfreude und mit viel Energie teilten wir uns in Gruppen auf und stürzten uns ins Geschehen. Schon nach kurzer Zeit wurde klar, dass es nicht nur Muskelkraft, sondern vor allem Köpfchen brauchte. Die Aufgaben verlangten einiges an Teamarbeit, Geduld und manchmal auch ein bisschen Improvisationstalent. Nach dem Motto

«Mer probiered eifach mol alles us» wurde getestet, diskutiert und kombiniert, bis sich schliesslich die nächsten Hinweise ergaben. Neben konzentrierten Momenten kam auch der Spass nicht zu kurz und immer wieder sorgten kleine Missgeschicke für Lacher.

Der Wettkampf zwischen den Gruppen entwickelte sich zu einem spannenden Duell auf Augenhöhe. Trotz vollem Einsatz auf beiden Seiten konnte sich niemand entscheidend absetzen, sodass am Ende ein Gleichstand erreicht wurde. Damit war

klar, dass nicht nur die Rätsel gelöst wurden, sondern auch der Teamgeist gestärkt wurde.

Am Abend verschlug es uns ins Zentrum von Luzern, wo wir den Tag in entspannter Atmosphäre ausklingen liessen. Bei einem feinen Essen, guten Gesprächen und viel Gelächter konnten wir die gemeinsamen Erlebnisse nochmals aufleben lassen und den Ausflug gemütlich abschliessen.

Zurück bleiben viele schöne Erinnerungen und die Vorfreude auf den nächsten gemeinsamen Anlass. Ein grosses Dankeschön geht an das Heim Weiermatte, das diesen besonderen Tag möglich gemacht hat.

Liana Ukaj, Lernende Kauffrau

Geschäftsbericht 2025

Über den QR-Code gelangen Sie auf unseren Geschäftsbericht 2025. Darin lesen Sie ausführlich über unsere Strategie, die erreichten Ziele, unsere Erkenntnisse, die Zufriedenheit und ebenfalls finden Sie den Jahresbericht der Stiftung Heim Weiermatte. Natürlich dürfen einige Zahlen nicht fehlen: Gewinn CHF 311 708.–, 86,3 J. Durchschnittsalter der Bewohnenden, 3539 externe Mahlzeiten, 99,2% Bettenauslastung, 7,9% Fluktuation, um einzelne zu nennen.



Weiermatte-Krimi

Folge 5

Die Eifersuchtsfalle und ein unerwarteter Verbündeter

Das Heim Weiermatte war wieder etwas lebhafter, seit Frau Herz wohlbehalten aus dem Zivilschutzkeller zurückgekehrt war. Doch die Ruhe war trügerisch. Heimleiter Abendruh wusste, dass das Verschwinden kein Zufall gewesen war – und dass die Eifersucht einer Bewohnerin der Zündstoff für das ganze Drama war. Frau Meier, die resolute Dame mit dem scharfen Blick, hatte sich in den letzten Tagen auffällig zurückgezogen. Abendruh beschloss, sie behutsam zu konfrontieren. «Frau Meier, ich habe gehört, Sie hätten gerne selbst als Pflegerin gearbeitet», begann er vorsichtig. Frau Meier funkelte ihn an. «Das stimmt. Aber ich habe nie die Chance bekommen. Und dann diese junge Frau, die plötzlich alles bekommt – das hat mich wütend gemacht.» Abendruh nickte verständnisvoll. «Haben Sie etwas mit ihrem Verschwinden zu tun?» Ein kurzes Schweigen. Dann ein leises Lachen. «Vielleicht habe ich sie ein bisschen erschreckt. Aber entführt? Niemals!»

Währenddessen hatte Pietro, der tollpatschige Techniker, eine neue Idee: «Wir sollten die Bewohner befragen! Vielleicht hat ja jemand etwas gesehen.» Mit seinem Notizblock bewaffnet, begann er, die Senioren zu interviewen – was mehr Chaos als Erkenntnis brachte. Ein Bewohner erzählte von einem geheimnisvollen Schatten, der durch die Flure schlich, ein anderer schwor, dass der Lift von selbst auf- und abfährt. Doch dann, ganz unerwartet, meldete sich Frau Frisch aus der Wäscherei zu Wort. «Ich weiss, wer wirklich dahintersteckt», flüsterte sie Abendruh zu. «Ich habe etwas gesehen, was niemand wissen soll.» Abendruh spitzte die Ohren. Vielleicht war die Lösung des Rätsels näher, als er dachte. Und vielleicht brauchte er nicht nur seine eigenen Ermittlungen, sondern auch die Hilfe der ungewöhnlichsten Verbündeten im Heim Weiermatte.

– Fortsetzung folgt –